

# Die beste Entscheidung

Seit vier Generationen am Markt: Gebrüder Mahn vertreibt, repariert und montiert Elektromotoren.

→ Den Chefsessel bei Gebrüder Mahn teilen sich zwei Geschwister – wie schon in den drei Generationen davor. Gebrüder Mahn wurde 1925 von den Brüdern Carl und Emil Mahn gegründet, später hatten ihre Enkel Jochen und Klaus Stöwahse die Zügel in der Hand und heute leiten die Geschwister Tim Stöwahse und Katrin Roßmüller die Geschicke der Firma. Geschäftsführung im Geschwisterteam, das ist bei Gebrüder Mahn keine Vorschrift, sondern hat sich einfach so ergeben – und bewährt.

Das Unternehmen in der Senator-Bömers-Straße vertreibt, repariert, montiert und wartet Elektromotoren jeglicher Art und Größe. Jochen Stöwahse hat 1961 mit seiner Ausbildung im Unternehmen begonnen, einige Jahre später folgte ihm sein Bruder Klaus ins Unternehmen und 1982 wurden beide Geschäftsführer. Heute hat Gebrüder Mahn neun Mitarbeiter, eine große Werkstatt und eine bewegte Firmengeschichte. Denn wie so oft war alles eigentlich ganz anders geplant. Katrin Roßmüller, geborene Stöwahse, ist Diplom-Kauffrau und war 2007 auf dem Sprung in die Selbstständigkeit in der Textilbranche, als sie von heute auf morgen bei Gebrüder Mahn gebraucht wurde. Ihr Onkel Klaus fiel monatelang aus und so übernahm sie den kaufmännischen Part im Unternehmen. „Es war nicht einfach, sich in einer Männerdomäne zu beweisen“, sagt Katrin Roßmüller. Einige Mitar-

beiter seien seit mehr als 40 Jahren im Unternehmen und wollten sich von einer Frau, die noch dazu studiert hatte, nichts sagen lassen. Doch sie hat nicht aufgegeben. „Es musste sich was ändern, wir brauchten eine klare Linie, jedoch nach bewährter Familien-

bauer absolviert, dann aber Elektrotechnik an der Hochschule Bremen studiert und war anschließend für Demag Cranes & Components tätig. „Ich wollte dort zu diesem Zeitpunkt eigentlich noch nicht weg, aber meine Schwester hat mich überzeugt,

uns im Grunde ja einig, trotzdem muss man für Verträge, Rechtsanwälte und Steuerberater viel Geld in die Hand nehmen. Dazu kommen dann die Emotionen – und so dauert es einfach seine Zeit, bis alles geklärt und unterschrieben ist“, sagt Roßmüller.



Ein Unternehmen, drei Generationen (von links): Jochen Stöwahse, Firmengründer Carl Mahn, Katrin Roßmüller und Tim Stöwahse.

tradition.“ Jochen Stöwahse tat sich anfangs schwer mit den Aktivitäten seiner Tochter. Computer, E-Invoicing, Internet und E-Mail waren Neuland für ihn, der Generationswechsel bei Gebrüder Mahn zeichnete sich ab: Jochen Stöwahse steht aber auch heute noch dem Unternehmen mit seiner langjährigen Erfahrung beratend zur Seite. Klaus Stöwahse schied 2010 aus dem Unternehmen aus und so holte Katrin Roßmüller schließlich ihren Bruder Tim ins Unternehmen. Dieser hatte schon bei Gebrüder Mahn seine Ausbildung zum Elektromaschinen-

**»Es musste sich was ändern, wir brauchten eine klare Linie.«**

mich für unsere Firma einzusetzen. Aus heutiger Sicht war es die beste Entscheidung, die ich treffen konnte“, sagt Tim Stöwahse. Eine klassische Nachfolgeregelung also, die jedoch viel Nerven, Schweiß und letztendlich auch Geld gekostet hat. „Wir waren

Heute lassen Firmen überwiegend aus der Lebensmittel-, Stahl- und Automobilindustrie Elektromotoren bei Gebrüder Mahn reparieren, Seil- und Kranzüge oder Rolltore überprüfen oder beziehen Motoren und Getriebe namhafter Hersteller über das Unternehmen. Tim Stöwahse und seine Schwester haben ein gutes Verhältnis zu ihren Mitarbeitern aufgebaut und bauen nach bewährter Tradition auf engen Kundenkontakt und die Bereitschaft, sich über das normale Maß hinaus einzusetzen. ←

[www.gebr-mahn.de](http://www.gebr-mahn.de)